



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams eine Person für die Mitarbeit als

Bildungsreferent*in (m/w/d)

IBIM e.V. – Intersektionales Bildungswerk in der Migrationsgesellschaft – ist ein Verein mit dem Ziel der Stärkung und Sichtbarmachung von Diskriminierung betroffener und marginalisierter Perspektiven.

AUFGABENPROFIL

- **Pädagogische Arbeit:** Konzeption und Umsetzung der Fortbildungen für Lehrkräfte, Konzeption eines Qualifizierungskonzepts zu Berater*innen zum Thema „türkischer Ultra-nationalismus“, Entwicklung, Erprobung und Durchführung von Workshops für Schüler*innen sowie Anleitung der freiberuflichen Mitarbeitenden
- **Fallberatung:** Projektbezogene, präventive Beratungsgespräche mit Schulen und Lehrkräften.

ANFORDERUNGSPROFIL

- Abgeschlossenes Hochschulstudium in Sozial-, Gesellschafts- und/oder Geisteswissenschaften oder gleichwertige Qualifikation
- Erfahrungen in der Lehrkräfte-Fortbildung sowie in der politischen Bildung mit Schüler*innen in diversen Schulklassen
- Kenntnisse über die Geschichte und Politik der Türkei, insbesondere über türkischen Rechtsextremismus
- Nicht cis-männliche Bewerber*innen sowie Bewerber*innen mit sehr guten Türkischkenntnissen werden bei gleichwertiger Qualifikation bevorzugt.

DAS KÖNNEN WIR BIETEN

- Eine vielseitige und anspruchsvolle Tätigkeit in einer sich im Aufbau befindlichen Organisation
- Möglichkeit einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung
- Teilzeit oder Vollzeit, Gehalt angelehnt an TVL-9 (Berlin) bzw. TVöD 10 (Bund)
- Urlaubstage und Jahressonderzahlung in Anlehnung an den TV-L bzw. TVöD
- Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten.



**INTERSEKTIONALES BILDUNGSWERK
IN DER MIGRATIONSGESELLSCHAFT**

Die Anstellung ist zunächst entsprechend der Projektlaufzeiten befristet. Ziel ist der Übergang in einen unbefristeten Arbeitsvertrag und in eine langjährige, vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Die Stelle ist ab sofort zu besetzen. Wir freuen uns über Rückfragen und die Übermittlung von Bewerbungsunterlagen bis zum 22.03.2023 an mail@ibim.info. Die Bewerbungsgespräche finden zwischen 27–31.03.2023 statt.